



Antonia Hegemann freute sich, als Schulleiterin viele Gäste zu dem Fest begrüßen zu können.



Zu Beginn des Festes anlässlich des 110-jährigen Bestehens der Overbergschule in Oelde sang die gesamte Schulgemeinschaft am Freitagnachmittag den Overberg-Song sowie ein eigens zu diesem Anlass komponiertes Geburtstagslied.
Fotos: Schöning

Ein Ständchen für die Overbergschule

Oelde (ols). Schüler, Lehrer, Eltern, Großeltern und Ehemalige: Sie alle haben am Freitag den 110. Geburtstag der Oelder Overbergschule gefeiert. Auf dem Schulhof und im Gebäude der Grundschule an der Marienstraße herrschte ein reges Treiben. Den Besuchern wurde ein vielseitiges Programm geboten.

Schulleiterin Antonia Hegemann zeigte sich überwältigt von dem Andrang. „Es ist toll, dass so viele kleine und große Gäste gekommen sind, um mit uns zu feiern“, betonte sie. Auch Bürgermeisterin Karin Rodeheger gehörte zu den Gratulanten. Sie durfte das Fest offiziell eröffnen. Die Schulpflegschaftsvorsit-

zende Katharina Vennewald überreichte während ihrer Ansprache ein Geschenk an die Schülerschaft: ein großes Gemälde an der Außenwand der Sporthalle, auf dem alle Klassentiere der ersten bis vierten Klassen verewigt sind.

Die gesamte Schulgemeinschaft sang den Overberg-Song sowie ein eigens zu diesem Anlass komponiertes Geburtstagslied. Auch das Streichorchester der Overbergschule unterhielt die Gäste musikalisch. Ein Geburtstagsgedicht sagten einige Schüler der Klassen eins bis vier gemeinsam mit ihren Klassentieren auf. Die Verpflegung mit Kuchen, Waffeln, Bratwürstchen und kalten Getränken übernahmen die

elften Klassen des Thomas-Morus-Gymnasiums und der Gesamtschule Oelde, die damit Geld für ihre Abi-Kasse sammelten. Heiß begehrt waren vor allem die Stände, an denen es Popcorn und Zuckerwatte gab.

Ein besonderes Programm des Schulfestes bildete eine Schul-Rallye mit zehn verschiedenen Stationen im Hauptgebäude. Um die Rallye abzuschließen, mussten die Schüler Stempel auf ihrer Karte sammeln. Die Stempel erhielten die Kinder, wenn sie Aufgaben wie ein Bobby-Car-Rennen oder Schmetterlinge-Fangen erfolgreich absolvierten.

Preise gewinnen konnten die Besucher am Glücksrad. Mitarbeiterinnen des Offenen Ganztags

schminkten die jungen Besucher kunstvoll, und in der Kinder-Disco konnte sich der Nachwuchs richtig austoben.

Die Overbergschule war im Jahr 1913 am alten Standort an der Overbergstraße gegründet worden. Namensgeber ist der katholische Theologe und Pädagoge Bernhard Overberg aus Münster. 1920 besuchten noch 900 Schüler in 15 Klassen die damalige Volksschule. Erst 1949 wurde die Schule in eine Knaben- und Mädchenschule aufgeteilt. 1968 wurde die Overbergschule als Volksschule aufgelöst und 1992 mit der benachbarten Marienschule zusammengelegt. Im Jahr 2011 bezog die Schule ihren neuen Standort an der Marienstraße.



Auf den großen Gewinn am Glücksrad hofften die Brüder Alexander (l.) und Mateo Schaffrinna.



Auch das Streichorchester der Overbergschule unterhielt die Besucher des Schulfestes musikalisch.

Overbergschule



Den 110. Geburtstag der Overbergschule in Oelde haben Schüler, Lehrer, Eltern und weitere Gäste jetzt im Rahmen eines Schulfestes auf dem Gelände an der Marienstraße gefeiert. Greta Kemper ließ sich dabei von Regina Haverkemper, Mitarbeiterin des Offenen Ganztags, als Einhorn schminken.
Weitere Lokalseite / Foto: Schöning